



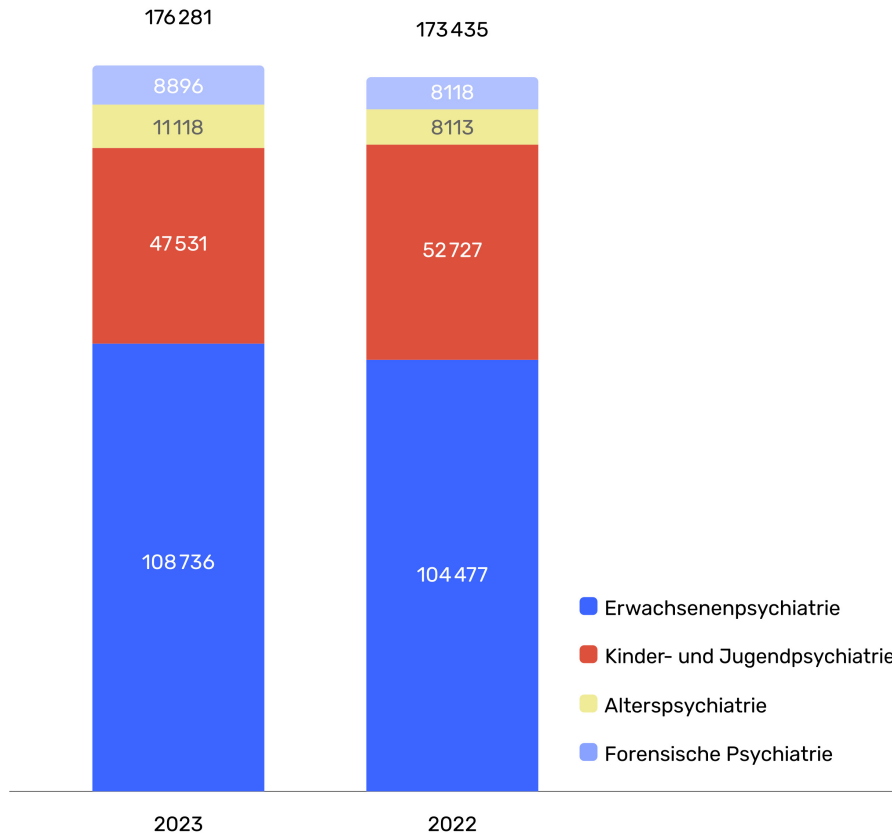
Ambulante und Tagesklinische Behandlungen

Im ambulanten und tagesklinischen Bereich konnte im Berichtsjahr die Anzahl der Behandlungen vor allem in der Erwachsenen- und in der Alterspsychiatrie deutlich gesteigert werden. In der Alterspsychiatrie wurde 2022 das Home Treatment eingeführt. Dieses neue innovative Angebot konnte 2023 deutlich ausgebaut werden. Neben dem Ambulatorium hat im Vergleich zum Vorjahr auch AGIL - der Aufsuchende Gerontopsychiatrische Interprofessionelle Liaisondienst - mehr Konsultationen zu verzeichnen.

Auch in der Erwachsenenpsychiatrie konnte das Angebot in den Tageskliniken ausgebaut und die ambulanten Behandlungen deutlich ausgeweitet werden. Zudem wurden im letzten Jahr die Sprechstunden für Second Opinion und die Ketaminbehandlung neu etabliert. In der Kinder- und Jugendpsychiatrie kommt es zu einem leichten Rückgang bei den Konsultationen bei steigenden Leistungszahlen, was im Wesentlichen auf die Einführung des neuen Tarifs für die psychologische Psychotherapie zurückzuführen ist. Durch die Einführung kam es, bedingt durch einen hohen Anteil an psychologischer Psychotherapie, zu einer leichten Verschiebung bei den Behandlungen.



Ambulante Konsultationen





Tagesklinische Behandlungstage

